

30. Mai 2007

## Von Glaube, Integration und Strukturen

### Weihbischof Franz Vorrath besuchte Essener Moschee-Verein

„Wenn man sich kennenlernen möchte, stattet man sich am besten gegenseitig einen Besuch ab.“ Gesagt, getan: Der Essener Weihbischof Franz Vorrath war am Dienstag, 29. Mai, zu Gast in der muslimischen Gemeinde an der Altendorfer Straße 508. „Wir freuen uns über ihren Besuch, eine wirklich nette Geste“, freute sich Mehmet Yilmaz, Präsident des VIKZ (Verband der islamischen Kulturzentren), dem die Altendorfer Gemeinde angehört. Um das Thema Integration weiter voran zu bringen, seien gegenseitige Besuche besonders wichtig, so Yilmaz weiter.

Der Schwerpunkt der VIKZ Gemeinden liegt in der religiösen, schulischen wie beruflichen Bildung. So lernen die Kinder und Jugendlichen in den Räumen der Altendorfer Gemeinde nicht nur den Koran kennen, sondern hier findet auch die vom Moschee-Verein angebotene Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung statt. „Um die Integration der Generation unserer Kinder weiter voran zu bringen, sind sprachliche und schulische Erfolge wichtig“, betonte Präsident Yilmaz.



Fotos: Dorothee Renzel-Walter

Quelle: [http://www.bistum-essen.de/66.html?&no\\_cache=1&tx\\_ttnews%5Btt\\_news%5D=1119](http://www.bistum-essen.de/66.html?&no_cache=1&tx_ttnews%5Btt_news%5D=1119)